

Wo finde ich welche Tonnen?

Restmüll/Bioabfall: Leerung wöchentlich, schriftliche Beantragung bei der Gemeindeverwaltung. Restmülltonnen und Biotonnen müssen vom Eigentümer angeschafft werden. Biotonnengrößen (80/120/240l); Restmülltonnengrößen (60/80/120/ 240/770/1100 l)

Glas: 20 Wertstoffsammelstellen im Gemeindegebiet; in größeren Wohneinheiten eigene Tonnen (240l, Leerung vierzehntägig, Beantragung in der Gemeindeverwaltung, werden zur Verfügung gestellt)

Papier: Papiertonnen (120l, 240l, Leerung vierzehntägig, werden kostenfrei gestellt), in größeren Wohneinheiten eigene Tonnen (1100l, Leerung wöchentlich, müssen vom Eigentümer angeschafft werden), Beantragung zur Leerung und Aufstellung (Kleintonnen) bzw. Leerung (Großtonnen) schriftlich bei der Gemeindeverwaltung. Größere Mengen Papier können zum Wertstoffhof gebracht werden

Der Gelbe Sack

Säcke in jedem Haushalt (Abholung i.d.R. zweimal monatlich; Straßensammlung); erhältlich im Rathaus (Zentrale) oder bei ihrem Hausmeister; Abholtermine vom Straßenrand im Umweltkalender.

Der Wertstoffhof

Adresse: Karwendelstr. 5, 82024 Taufkirchen

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 16.00-18.30
Sa. 9.30-13.00

Personalausweis bitte mitbringen! Annahme von haushaltsüblichen Mengen. Nicht angenommen werden: Wurzelstöcke, Sonder- und Problemmüll, Gewerbemüll, Restmüll, Autoreifen und -batterien, Grüngut in großen Mengen (Erlaubnis im Rathaus erhältlich); Bauschutt/Asbest (Abgabe im Kieswerk Herrmann, gegen Entgelt, Tel: 666290-0)

Das Giftmobil (Sonder- und Problemmüll)

Einmal monatlich an 2 Stellen im Gemeindegebiet (Termine s. Umweltkalender) oder Abgabe beim Zweckverband München Südost, Haidgraben 1, 85521 Ottobrunn, Tel. 608091-0, (geöffnet: Mo-Do, 7.00-19.00; Fr, 7.00-12.00)

Altkleider und -schuhe

Abgabe an den Altkleidercontainern im Gemeindegebiet.

Abfallgebühren für die Restmülltonne

60l Tonne	139,80 EUR/Jahr
80l Tonne	186,48 EUR/Jahr
120l Tonne	279,72 EUR/Jahr
240l Tonne	559,44 EUR/Jahr
770l Tonne	1.794,72 EUR/Jahr
1100l Tonne	2.563,92 EUR/Jahr

Alle Abfallgebühren laufen über die Restmüllgebühr. Fällt kurzfristig mehr Restmüll an, als Ihre Tonne fasst, können Sie bei der Gemeindeverwaltung **Restmüllsäcke für 3,10 EUR/St.** erwerben.

Tipps zur Biotonne

- Boden mit Zeitungspapier oder Eierschachteln zur Flüssigkeitsaufnahme auslegen
- Keine Flüssigkeiten einfüllen!
- Feuchte und nasse Bioabfälle in Zeitungspapier einwickeln
- Schattigen, kühlen Standplatz wählen
- Inhalt nicht verdichten!
- Regelmäßig säubern (Info im Rathaus)

Informationsmöglichkeiten

Abfallgebühren/Vollzug. d. Abfallsatzung:
Frau Neumann/Frau Slup, Tel. 666722-302

Abfallberatung:

Frau Theimer Tel.: 666 722 -250
Frau Henkel-Stolz Tel.: 666 722 -252
Frau Friedlmeier Tel.: 666 722 -255

Denken Sie bitte immer daran!

Abfallvermeidung steht vor Wiederverwertung Wir bitten Sie, dies beim Einkaufen, Feste, Feiern usw. zu beachten. Abfall, der nicht zu vermeiden ist, **muss laut Gesetz vollständig getrennt** werden. Es lohnt sich auch finanziell, da der Restmüll verringert wird und Sie sich eine kleinere Tonne anschaffen können.

Abfallinformation für Privathaushalte



Restmüll

Kosmetik- und Toilettenartikel:

Kosmetika und Arzneimittel (unerreichbar für Kinder!!!, sonst zum Giftmobil), Damenbinden, Windeln, Tampons, Watte

Ton- und Datenträger:

Kassetten, Disketten, Schallplatten, Videokassetten

Spezialpapiere:

Blaupausen, beschichtetes Papier (z.B. Eisbecher), Wurstpapier, Transparentpapier, Fotopapier, Schmirgelpapier

Kunststoffe:

Kunststoffbänder und /-netze, verschmutzte Folien, Pflanzenkästen und /-kübel, Kunststoffrohre, Wursthaut aus Kunststoff, Kochlöffel

Kehricht und Aschen:

Asche, Holz- und Holzkohlasche, Ruß, Straßenkehricht, Zigarettenasche und /-kippen, Staubsaugerbeutel, Katzenstreu, Vogelsand

Büromaterial:

Aktenordner, Farbbänder, Fotos, Klebstoffe, Korrekturbänder, Filzstifte, Kugelschreiber, selbstklebende Etiketten

Glas- und Tonwaren:

Bleiglas, Ceranglas, Jenaerglas, Kristallglas, Plexiglas, Quarzglas,

Eingetrocknete Farben:

ausgehärtete Dispersionsfarben, Lacke und Kunstharze, eingetrocknete Wandfarben

Sonstiges:

Glühlampen (keine Energiesparlampen! = Sondermüll), Feuerzeuge, Fahrradreifen, Gummiprodukte, Kitt, Leder, Pinsel, Hygienepapiere, Schaumgummi, Schwämme, Stoffreste (große Mengen → Kleidercontainer), Wolle, verschmutztes Styropor und Papier, Tapeten, Thermoskannen, Regenschirme, Röntgenbilder, Luftfilter (Kfz), Brillen

Eier- und Nusschalen, Knochen

ALLES IN KLEINEN, HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN!!!

Bioabfall

Küchenabfälle:

Salat- und Gemüseabfälle, Obst, Süßfrüchte

Speisereste:

Fisch, Fleisch, Wurst und Käse, verdorbene Lebensmittel, Brot, Gebäck

Gartenabfälle:

Topf- und Schnittblumen, Rasenschnitt in kleinen Mengen ange-

trocknet, Unkräuter, Wurzeln, Laub in kleinen Mengen, Obst,

Fallobst, kranke Pflanzen, Blumenerde in geringen Mengen

Sonstiges:

Kaffeefilter, Teebeutel, Taschen- und Handtücher aus Papier, Zeitung zum Einwickeln (kein Hochglanzpapier oder Illustrierte!)

!!Aber nicht!!:

alle Arten von Asche, Staubsaugerbeutel, Hygieneartikel, Windeln, Kehricht, Katzenstreu, Vogelsand, Zigarettenkippen, Plastik, Draht, Eier- und Nusschalen, Knochen, kompostierbare Tüten, Äste über 1 cm Ø!

Gelber Sack

Aluminium: Aluschalen, -deckel, -folien (z.B. von Jogurt, Quark...)

Verbundstoffe:

Milch- und Getränkekartons (Tetrapack), Vakuumverpackungen für Kaffee, Tuben (z.B. Zahnpasta), Metallfolienverpackungen (z.B. für Tabletten), beschichtetes Einwickelpapier, Blister-/ Kleinportionsverpackungen, Nachfüllverpackungen, Verpackungen allgemein (z.B. Suppen, passierte Tomaten, Süßigkeiten), alubeschichtete Verpackungen (z.B. von Chips, Erdnüssen)

Dosen/Metall:

z.B. von Konserven, Getränken, Metallschraubverschlüsse von Gläsern und Flaschen, Kronkorken, leere Spraydosen, Teelichter

Kunststoffe:

Kunststoffflaschen oder -becher (z.B. für Jogurt, Shampoo), Kunststofffolien, Plastiktüten und -beutel, Plastikverschlüsse, geschäumte Kunststoffe (z.B. Obst- und Gemüseschalen und andere geschäumte Verpackungen), Einweggeschirr (sauber), PET-Getränkeflaschen

!!Aber nicht!!:

Papier, Glas, Restmüll, Problem-müll, Biomüll; Plastik, das nicht aus Verpackungen stammt, z.B. Kaputtes Spielzeug, Plastikschüssel

Alle Verpackungen (löffelfrein), die nicht aus Glas (→Glastonne) oder Papier (→Papiertonne) sind!

Papier

Tageszeitungen:

Zeitschriften, Illustrierte, Kataloge und Prospekte, Bücher

Papiere:

Briefpapier, Briefe, Blöcke, Hefte, Papier-tüten, Packpapier

Kartonagen (zerlegt und zusammen gefaltet):

Kartons, Pappe, Schachteln, Falt-schachteln, Einwickel-papier

!!Aber nicht!!:

verschmutzte Papiere, beschichtetes Papier und Kartonagen (z.B. mit Kunststoff oder Aluminium, z.B. Milch- und Safttüten), Hygienepapiere (Papiertaschen- / -handtücher, Küchentücher), Durchschreibepapiere, Telefaxpapier, Wachspapier, Pergamentpapier, Tapeten. Bitte bringen Sie große Möbelkartons zum Wertstoffhof.

Papier und Kartonagen können auch auf dem Wertstoffhof abgegeben werden.

Glas

Einwegflaschen:

Wasser, Säfte, Spirituosen, Essig, Pflanzenöl

Konservengläser:

z.B. Gläser für Gemüse, Honig, Saucen, Babynahrung, Senf



getrennt in weiß, braun, grün (blaues Glas kommt zu Grünglas)! Vollständig entleert und sauber!

!!Aber nicht!!:

Fenster-, Flach- und Drahtglas, Glühlampen, Leuchtstoffröhren, Spiegel, Porzellan, Kristall- und Bleigläser, Laborgläser, Thermogläser

Wertstoffhof

Sperrmüll:

z.B. Matratzen, Teppiche, Sitzmöbel

Eisen/Schrott:

z.B. Fahrräder, Töpfe, Pfannen, Bettenroste, Metallgestelle, Öfen (ohne Öl), Eisenrohre und -stangen, Drähte; kleine Metallteile z.B. Schrauben, Nieten, Nägel, Beschlagteile

Elektro- und Elektronikschrott:

z.B. Computer, Bildschirme, Fernseher, Drucker, Telefone, Tastaturen, Radios, Bauteile, Bohrmaschinen, Haarföhne, Lampen, Küchenmaschinen, Rasierapparate, Staubsauger, Elektroherde, Mikrowellen, Spülmaschinen, Wäschetrockner, Waschmaschinen...

Kühlschränke/ Gefriergeräte

Holz (be-/ unbehandelt):

z.B. Holzplatten und -bretter, Balken, alte Schränke (zerlegt)

Gartenabfälle/Grüngut

z.B. Hecken-, Strauch- und Baumschnitt (keine Wurzelstöcke), Grasschnitt, Pflanzenreste, Laub, Christbäume

Papier und Kartonagen

Flachglas: z.B. Fenster- oder Tischglas

Sonstiges:

Altkleider und -schuhe, Kork, Styropor getrennt in Chips und Formteile, Gelbe Säcke, PU-Schaumdosen, Wachsreste, CDs, Druckerpatronen

Gut erhaltene, nicht mehr benötigte Stücke können Sie in die Wertstoffbörse geben!

Giftmobil

Quecksilber- und PCB-haltige Abfälle:

Thermometer, Quecksilberschalter, Leuchtstoffröhren, Kondensatoren, Energiesparlampen

Farben, Lacke,

Klebstoffe:

Farben auf Lösungsmittelbasis, Tapetenkleister, Unterbodenschutz

Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel:

Ameisentöt, Mottengift, Schimmeltötungsmittel, Holzschutzmittel

Autowasch- und Pflegemittel:

z.B. Frostschutzmittel, Entfroster, Rostschutzmittel, Autochrompflegemittel

Säuren, Laugen, Salze, Chemikalien:

z.B. Hobby-Chemikalien, Fotochemikalien, Entwickler, Fixierer

Lösungsmittel, -gemische

z.B. Spiritus, Aceton, Glycerin, Fleckenentferner, Terpentin, Lederpflegemittel, Imprägniermittel, Kleinbatterien und Akkumulatoren, Haushaltsreiniger, Waschmittel, Spraydosen

!!Aber nicht!!:

Altöl, Feuerlöscher, Autobatterien und Altreifen (zum Handel), Tierkadaver (zur Tierkörperbeseitigungsanstalt), Munition und Sprengkörper (zur Polizei), Druckgasflaschen (zum Händler)